

Jahresbericht

SEB deLuxe

Stand: 30. September 2008



Herausgeber dieses Jahresberichts:

SEB Asset Management S.A.

6a, circuit de la Foire Internationale, L-1347 Luxemburg

Postanschrift: Postfach 20 53, L-1020 Luxemburg

Telefon +352 - 26682-1, Telefax +352 - 26682-555

Infoline: +49 - 1801 777 999

www.sebgroup.com/privatebanking

Hinweis

Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen des hier aufgeführten Fonds ist der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit den Vertragsbedingungen.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Organisation	2
Allgemeine Informationen	4
Bericht der Verwaltung	6
Vermögensaufstellungen:	
SEB deLuxe classic	9
SEB deLuxe classic plus	11
SEB deLuxe balance	13
SEB deLuxe dynamic	15
Aufwands- und Ertragsrechnung	17
Entwicklung der Fondsvermögen	19
Zusammensetzung der Fondsvermögen	21
Statistische Informationen	23
Die Fonds seit ihrer Auflegung	24
Zusatzinformationen zu bezahlten Ausgabeaufschlägen, Rückgabeabschlägen und Verwaltungsvergütungen	25
Erläuterungen zum Jahresbericht	27
Bericht des Abschlussprüfers	33
Besteuerung der Erträge	35
Hinweise zur Besteuerung von Zwischengewinnen in der Bundesrepublik Deutschland	38
Informationen zur „EU-Zinsbesteuerungsrichtlinie“	39

Organisation

Verwaltungsgesellschaft:

SEB Asset Management S.A.
6a, circuit de la Foire Internationale
L-1347 Luxemburg

Verwaltungsrat:

Vorsitzender:

Kjell Norling
Global Head of International Sales of SEB Wealth Management
Stockholm (seit 2. April 2008)

Gunilla Carlsson
Global Head of Operations of SEB Wealth Management
Stockholm
(vom 19. Juni 2007 bis 1. April 2008)

Mitglieder:

Barbro Lilieholm
Global Head of Legal Affairs of SEB Wealth Management
Stockholm

Gunilla Carlsson
Global Head of Operations of SEB Wealth Management
Stockholm
(seit 2. April 2008)

Rudolf Kömen
Head of SEB Asset Management S.A.
Luxemburg

Geschäftsführung:

Rudolf Kömen, Luxemburg
Renzo Sechi, Luxemburg

Depotbank:

Skandinaviska Enskilda Banken S.A.
6a, circuit de la Foire Internationale
L-1347 Luxemburg

Administrationsstelle:

SEB Asset Management S.A.
6a, circuit de la Foire Internationale
L-1347 Luxemburg
(bis 31. Januar 2008)

Anlageberater:	<p>Skandinaviska Enskilda Banken S.A. 6a, circuit de la Foire Internationale L-1347 Luxemburg (bis 4. September 2008)</p> <p>SEB Investment GmbH Rotfeder-Ring 7 D-60327 Frankfurt am Main (seit 5. September 2008)</p>
Register- und Transferstelle:	<p>SEB Fund Services S.A. 6a, circuit de la Foire Internationale L-1347 Luxemburg (bis 31. Januar 2008)</p>
Administrations-, Register- und Transferstelle:	<p>Skandinaviska Enskilda Banken S.A. 6a, circuit de la Foire Internationale L-1347 Luxemburg (seit 1. Februar 2008)</p>
Abschlussprüfer des Fonds und der Verwaltungsgesellschaft:	<p>PricewaterhouseCoopers S.à r.l. Réviseur d'entreprises 400, route d'Esch L-1471 Luxemburg</p>
Zahl-, Informations- und Vertriebsstelle:	<p>Im Großherzogtum Luxemburg (Hauptzahlstelle): Skandinaviska Enskilda Banken S.A. 6a, circuit de la Foire Internationale L-1347 Luxemburg</p> <p>Zahlstelle in Deutschland: SEB AG Ulmenstraße 30 D-60325 Frankfurt am Main und deren Filialen</p> <p>Vertriebsstelle in Deutschland: SEB Investment GmbH (Namensänderung am 23. Juni 2008, ehemals: SEB Invest GmbH) Rotfeder-Ring 7 D-60327 Frankfurt am Main</p>

Allgemeine Informationen

SEB deLuxe (der „Fonds“) ist ein nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg in der Form eines „Umbrella“-Fonds (Fonds Commun de Placement à compartiments multiples) errichtetes Sondervermögen, das vornehmlich in Anteilen oder Aktien anderer Anlageorganismen und sonstigen zulässigen Vermögenswerten anlegt, und unterliegt Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 20. Dezember 2002 über Organismen für gemeinsame Anlagen. Die zurzeit gültigen Vertragsbedingungen wurden beim Handelsregister in Luxemburg hinterlegt und entsprechende Hinterlegungsvermerke, den Allgemeinen und den Besonderen Teil betreffend, wurden in Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations (hiernach „Mémorial C“) am 28. Februar 2006 respektive am 23. November 2007 veröffentlicht. Durch die Umbrellastruktur gilt jeder Teilfonds in den Beziehungen zwischen Anteilhabern als eine getrennte Einheit. Die Teilfonds sind rechtlich unselbständige Sondervermögen, die aus Wertpapieren und/oder sonstigen Vermögenswerten („Fondsvermögen“) bestehen und für gemeinschaftliche Rechnung der Inhaber von Anteilen („Anteilhaber“) unter Beachtung des Grundsatzes der Risikostreuung verwaltet werden. Die Anteilhaber sind am Fondsvermögen in Höhe ihrer Anteile beteiligt. Der Fonds, welcher am 2. Januar 2001 auf unbestimmte Zeit gegründet wurde, wird von der SEB Asset Management S.A. (die „Verwaltungsgesellschaft“) verwaltet. Die Verwaltungsgesellschaft wurde am 15. Juli 1988 gegründet mit anschließender Veröffentlichung im Mémorial C am 16. August 1988. Eine letzte Satzungsänderung erfolgte am 2. Dezember 2005 und wurde am 13. Dezember 2005 veröffentlicht.

Die Verwaltungsgesellschaft hat die Funktion der Zentralverwaltung, die die Funktion der Administrations-, Register- und Transferstelle beinhaltet – unter eigener Verantwortung und Kontrolle und auf eigene Kosten – an Skandinaviska Enskilda Banken S.A. übertragen, eine Bank, die als „Société Anonyme“ am 30. März 1973 auf unbestimmte Zeit nach den Gesetzen von Luxemburg gegründet wurde, mit Sitz in 6a, circuit de la Foire Internationale, L-1347 Luxemburg, (die „Administrationsstelle“, respektive die „Register- und Transferstelle“).

In ihrer Eigenschaft als Administrationsstelle übernimmt die Skandinaviska Enskilda Banken S.A. bestimmte administrative Aufgaben, die im Rahmen der Verwaltung des Fonds notwendig sind, inklusive der Berechnung des Nettoinventarwerts der Anteile und Buchhaltungsdienstleistungen für den Fonds. In ihrer Eigenschaft als Register- und Transferstelle ist sie zuständig für die Ausführung von Zeichnungen und von Rücknahmen von Anteilen sowie für die Führung des Anteilsregisters.

Anlageziel der Teilfonds ist Kapitalwachstum. Die Verwaltungsgesellschaft wird für die Teilfonds nur solche Investmentanteile und Vermögenswerte erwerben, die Wertzuwachs erwarten lassen.

Der Fonds bietet zurzeit vier Teilfonds an:

- SEB deLuxe classic
- SEB deLuxe classic plus
- SEB deLuxe balance
- SEB deLuxe dynamic.

Die Teilfonds bieten jeweils eine Anteilklasse („C“ Anteile) an, welche thesaurierend sind.

Die Fondswährung des Umbrellas sowie auch aller Teilfonds ist der Euro. Die Anteilwerte werden von der Verwaltungsgesellschaft an jedem Tag, der in Luxemburg ein Bankgeschäftstag ist, berechnet („Bewertungstag“). Im Hinblick auf den Verkauf der Anteile in Deutschland werden Ankaufts- und Verkaufspreise der Anteile des Fonds, sowie etwaige sonstige Informationen des Fonds, soweit gesetzlich erforderlich, in der Börsenzeitung veröffentlicht. Zusätzlich wird der Anteilwert jedes einzelnen Teilfonds täglich in der luxemburger Zeitung „Tageblatt“ veröffentlicht.

Fondsberichte werden jährlich und halbjährlich erstellt. Diese Berichte, sowie der Verkaufsprospekt, das Verwaltungsreglement und alle Informationen über den Fonds, können kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft sowie der Depotbank und den Zahlstellen angefordert werden.

Bericht der Verwaltung

Weltwirtschaft im Abschwung

Die Weltwirtschaft ist im Berichtszeitraum in einen konjunkturellen Abschwung eingeschwenkt. Die Industrieländer stehen im Herbst 2008 an der Schwelle zu einer Rezession und auch in den Entwicklungs- und Schwellenländer zeigen sich Abkühlungstendenzen. Beigetragen zum Abschwung hat die bis Mitte 2007 reichende geldpolitische Straffung vieler Zentralbanken, die Korrekturen an einer zunehmenden Zahl von Immobilienmärkten sowie der rohstoffpreisbedingte Kosten- und Inflationsschub. Verstärkt wurde der zyklische Abschwung durch die weltweite Finanzkrise, die am US-Hypothekemarkt ihren Ausgang genommen hatte („Subprime Krise“) und sich bis zum Ende des Berichtszeitraumes zuzuspitzen begann.

Steigende Rohstoffpreise und Inflationsraten

Seit der zweiten Jahreshälfte 2007 sorgte der weltweit zu beobachtende, kräftige Anstieg der Inflationsraten für vermehrte Aufmerksamkeit. Verantwortlich hierfür waren vor allem höhere Preise für Energie und Nahrungsmittel, so dass die Teuerungsraten zeitweilig den höchsten Stand seit den 90er Jahren erreichten. In einigen Ländern, insbesondere in den Emerging Markets, spielten auch konjunkturelle Überhitzungserscheinungen eine Rolle. Mit dem Verfall der Rohstoffpreise seit Sommer 2008 begannen jedoch auch die Inflationsraten wieder zu sinken.

Politik im Bann der Finanzkrise

Das Geschehen wurde im Berichtszeitraum maßgeblich von der seit Mitte 2007 herrschenden Banken- und Finanzkrise geprägt. In deren Verlauf war eine grundsätzliche Neubewertung von Anlagerisiken sowie eine steigende Risikoaversion von Banken und Anlegern zu beobachten. Mit dem Konkurs der US-Investmentbank Lehman Brothers im Herbst 2008 eskalierte die Finanzkrise und zunehmendes Misstrauen zwischen den Banken lähmte die Geld- und Kreditmärkte. Um die Funktion der Märkte wiederherzustellen und die negativen Rückwirkungen auf die Realwirtschaft zu mildern, installierten Regierungen milliardenschwere, international koordinierte Rettungsmaßnahmen.

Ende der divergenten Geldpolitik

Die Zentralbanken verfolgten im Berichtszeitraum zunächst eine unterschiedliche, auf die Erfordernisse der jeweiligen Volkswirtschaften ausgerichtete, Geldpolitik. So wurden aufgrund konjunktureller Erwägungen u. a. in den USA, Kanada und Großbritannien seit Ende 2007 die Leitzinsen gesenkt, während andere Notenbanken wegen Inflationsgefahren eine restriktive Haltung einnahmen. Noch im Sommer erhöhte die Europäische Zentralbank (EZB) ihre Leitzinsen von 4 auf 4,25 %.

Eine andere Herausforderung für die Geldpolitik ging zunehmend von der Finanzkrise aus. Vor dem Hintergrund der Funktionsstörung an den Geldmärkten mussten sie auch eine ausreichende Liquiditätsversorgung des Bankensystems gewährleisten. Im Zuge der Eskalation der Krise vollzogen die Zentralbanken bis Oktober 2008, angeführt von der US-Notenbank und der EZB weltweit einen Kurswechsel und senkten in teilweise konzertierten Aktionen ihre Leitzinsen.

Rentenmärkte tendierten überwiegend freundlich

Die Kapitalmarktzinsen vollzogen im Berichtszeitraum mehrmalige Richtungswechsel. So führten die Erwartung einer Eintrübung der Konjunktur, erste Leitzinssenkungen und die Flucht in vermeintlich sichere Anlageformen bis Frühjahr 2008 zu einem rückläufigen Zinsniveau. Dieser Trend kehrte sich aufgrund der zeitweilig erfolgreichen geld- und fiskalpolitischen Stützung der US-Konjunktur sowie aufkeimender Inflationsängste wieder um. Die Eskalation der Finanzkrise verbunden mit den Erwartungen eines weltweiten Konjunkturabschwungs und einer Senkung der Leitzinsen führten im Herbst 2008 wieder zu einem Rückgang der Zinsen.

Kursverfall an den Aktienmärkten

Auch die Aktienmärkte gerieten seit Mitte 2007 aufgrund der erhöhten Risikoaversion zunehmend unter Druck. In Folge der Eintrübung von Konjunktur- und Gewinnerwartungen beschleunigte sich zu Beginn des Jahres 2008 der Kursverfall und wurde im Frühjahr lediglich von einer Zwischenerholung unterbrochen. Mit der Eskalation der Finanzkrise und der weiteren rapiden Eintrübung der Konjunkturperspektiven erreichten die Aktienmärkte im Oktober neue Tiefststände und die Volatilität neue historische Höchstmarken.

Im Berichtszeitraum verbuchten weltweit alle Aktienmärkte erhebliche Kursverluste. Unter den etablierten Börsen verlor das deutsche Aktienbarometer DAX mit etwa 26 % etwas mehr als der amerikanische Standard & Poor's 500 mit 23 %. Der japanische Nikkei rutschte gar um 32 % ab.

Devisenmärkte: Ende der Euro-Stärke

Auch an den Devisenmärkten kam es im Berichtszeitraum zu erheblichen Verschiebungen der Währungsrelationen. Abwertungen des Euros und des britischen Pfunds standen Aufwertungen beim US-Dollar und japanischen Yen gegenüber. Als Ursachen sind die Repatriierung von Anlagegeldern v. a. in die USA und die Auflösung von kreditfinanzierten Positionen („carry trades“) zu nennen.

Konjunktur- und Inflationperspektiven

Der zyklische Abschwung der Weltwirtschaft wird durch die Finanzkrise verstärkt. In welchem Ausmaß hängt davon ab, wie lange die Finanzkrise anhält. Gegenwärtig erwarten wir für 2008 einen Rückgang des globalen Wirtschaftswachstums von 5 % auf etwa 3,5 % sowie in 2009 auf 2,5 %. In vielen Industrieländern wie den USA, Japan und der Eurozone sind in den nächsten Quartalen rezessive Tendenzen zu erwarten. In den Emerging Markets wird sich das Wachstum empfindlich abkühlen. Eine Erholung der Konjunktur ist erst in der zweiten Jahreshälfte 2009 wahrscheinlich und wird sich aufgrund der finanzwirtschaftlichen Anpassungsprozesse nur langsam vollziehen.

Mit Blick auf die Preisentwicklung besteht zwar kurzfristig das Risiko, dass zurückliegende Kostensteigerungen an die Endverbraucher weitergereicht werden. Mittelfristig wird jedoch der Inflationsdruck weltweit zurückgehen, parallel zum Verfall der Rohstoffpreise und den geringeren Preisüberwälzungsspielräumen wegen der schwachen Konjunktur.

Ausblick auf die Finanzmärkte

Vor dem Hintergrund der Finanzkrise, der schwächeren Konjunktur und nachlassender Inflationsgefahren sind weltweit weitere Leitzinssenkungen durch die Notenbanken zu erwarten. Diese Faktoren sprechen auch dafür, dass an den Rentenmärkten das Risiko steigender Kapitalmarktzinsen kurzfristig begrenzt ist. Mit einer Stabilisierung der Lage im Banksektor und später in der Wirtschaft werden im Laufe des nächsten Jahres die Zinsauftriebskräfte aber wieder etwas mehr an Gewicht gewinnen. Außerdem wird die staatliche Kreditnachfrage aufgrund konjunkturell geringerer Steuereinnahmen und der erforderlichen Finanzierung der umfangreichen Rettungspakete steigen. Insgesamt rechnen wir mit einer Seitwärtsentwicklung der Kapitalmarktzinsen.

An den Aktienmärkten bestehen weiterhin eine hohe Unsicherheit und Volatilität. Zwar bestehen Risiken in Form weiterer Reduzierungen der Gewinnerwartungen, da eine konjunkturelle Bodenbildung erst im Verlauf des nächsten Jahres zu erwarten ist. Andererseits haben die Aktienmärkte mit den zurückliegenden Kursverlusten negative Entwicklungen bereits sehr stark vorweg genommen. So ist mit den staatlichen Rettungsmaßnahmen der Grundstein für eine zunehmende Stabilisierung der Lage in Wirtschaft und Finanzsektor gelegt. Daher sollten positive Aspekte wieder stärker ins Blickfeld rücken, wie die sowohl im historischen Vergleich als auch im Vergleich zu alternativen Anlagen attraktive fundamentale Bewertung.

Luxemburg, im Oktober 2008
SEB Asset Management S.A.



R. Kömen



R. Sechi

Anmerkung: Wertentwicklungen in diesem Bericht sind historisch und für zukünftige Resultate nicht bezeichnend.

Vermögensaufstellung zum 30. September 2008

SEB deLuxe classic

Gattungsbezeichnung	Fälligkeit	Bestand am 30.09.08	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs* pro Stück	Kurswert in EUR	Anteil in % des Fonds- ver- mögens
---------------------	------------	---------------------------	--	---	-----------------------	-----------------------	--

Rentenwertangaben in 1.000 Währungseinheiten

Investmentfonds

Rentenfonds

Luxemburg

Cominvest Institutional Cash Plus		100	100	-	EUR	52.647,700	5.264.770,00	16,49
CS TREMONT		4.950	4.950	-	EUR	952,550	4.715.122,50	14,77
DWS Invest - Alpha Strategy		28.500	30.300	1.800	EUR	117,719	3.354.988,65	10,51
DWS Invest Convertibles		9.400	18.700	9.300	EUR	117,657	1.105.977,68	3,46
DWS Rendite (Long)		18.000	37.800	19.800	EUR	105,350	1.896.300,00	5,94
DWS Rendite (Medium)		61.500	67.000	5.500	EUR	104,430	6.422.445,00	20,11
DWS Rendite (Short)		17.500	18.300	800	EUR	103,920	1.818.600,00	5,70
Julius Baer Multibond - Absolute Return		14.500	17.027	25.416	EUR	118,910	1.724.195,00	5,40
SEB Fund 5 - SEB Danish Mortgage Bond Fund (EUR)		22.280	22.895	615	EUR	97,847	2.180.035,61	6,83

Summe Luxemburg

28.482.434,44 89,21

Summe Rentenfonds

EUR 28.482.434,44 89,21

Offene Immobilienfonds

Deutschland

SEB ImmoInvest		14.300	-	17.223	EUR	55,590	794.937,00	2,49
TMW Immobilien Weltfonds		16.000	16.000	-	EUR	54,650	874.400,00	2,74
UBS (D) Euroinvest Immobilien		108.000	115.000	7.000	EUR	15,590	1.683.720,00	5,26

Summe Deutschland

3.353.057,00 10,49

Summe offene Immobilienfonds

EUR 3.353.057,00 10,49

Summe Investmentfonds

EUR 31.835.491,44 99,70

Rentenwerte

Großbritannien

4,375 % European Investment Bank	06.03.09	44	-	-	GBP	100,032	55,17	0,00
----------------------------------	----------	----	---	---	-----	---------	-------	------

Summe Großbritannien

55,17 0,00

Summe Rentenwerte

EUR 55,17 0,00

Summe Wertpapiervermögen

EUR 31.835.546,61 99,70

Bankguthaben

Bankguthaben							120.322,03	0,38
--------------	--	--	--	--	--	--	------------	------

Summe Bankguthaben

120.322,03 0,38

SEB deLuxe classic

Gattungsbezeichnung	Bestand am 30.09.08	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs pro Stück	Kurswert in EUR	Anteil in % des Fonds- ver- mögens
Sonstige Vermögensgegenstände						
Bestandsprovision					11.564,76	0,04
Zinsansprüche aus Bankguthaben					1.576,88	0,00
Zinsansprüche aus Wertpapieren					1,37	0,00
Summe sonstige Vermögensgegenstände					13.143,01	0,04
Sonstige Verbindlichkeiten						
Verwaltungsvergütung, Depotbankvergütung, Taxe d'abonnement					-28.879,44	-0,09
Verbindlichkeiten aus Mittelrückflüssen					-9.907,60	-0,03
Summe sonstige Verbindlichkeiten					-38.787,04	-0,12
Fondsvermögen zum 30. September 2008				EUR	31.930.224,61	100,00

* Kursangaben bei Rentenwerten in Prozent ausgedrückt

Eine Aufstellung der Bestandsveränderungen im Berichtszeitraum, die nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind, ist kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft sowie bei allen deutschen Zahlstellen erhältlich.

Die beigelegten Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichts.

Vermögensaufstellung zum 30. September 2008

SEB deLuxe classic plus

Gattungsbezeichnung	Bestand am 30.09.08	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs pro Stück	Kurswert in EUR	Anteil in % des Fonds- ver- mögens
Investmentfonds						
Rentenfonds						
Deutschland						
iShares Government Germany 5.5-10.5 (DE)	30.200	30.200	-	EUR	112,480	3.396.896,00 13,42
SEB Zinsglobal	90.800	90.800	-	EUR	26,150	2.374.420,00 9,38
Summe Deutschland						5.771.316,00 22,80
Luxemburg						
DWS Institutional Money Plus	173	173	-	EUR	13.504,720	2.336.316,56 9,23
Pictet Emerging Local Cur Debt	8.800	17.000	8.200	EUR	93,140	819.632,00 3,24
Pictet Funds	16.600	16.600	-	CHF	124,530	1.310.208,07 5,18
Summe Luxemburg						4.466.156,63 17,65
Österreich						
Raiffeisen Europa-HighYieldFonds	18.600	22.400	3.800	EUR	131,520	2.446.272,00 9,66
Summe Österreich						2.446.272,00 9,66
Summe Rentenfonds				EUR		12.683.744,63 50,11
Indexfonds						
Deutschland						
iShares eb.rexx Government Germany	26.700	26.700	-	EUR	99,040	2.644.368,00 10,45
Summe Deutschland						2.644.368,00 10,45
Summe Indexfonds				EUR		2.644.368,00 10,45
Geldmarktfonds						
Luxemburg						
Cominvest Institutional Cash Plus	55	55	-	EUR	52.647,700	2.895.623,50 11,43
Summe Luxemburg						2.895.623,50 11,43
Summe Geldmarktfonds				EUR		2.895.623,50 11,43
Offene Immobilienfonds						
Deutschland						
SEB ImmoInvest	11.100	-	6.536	EUR	55,590	617.049,00 2,44
TMW Immobilien Weltfonds	12.500	12.500	-	EUR	54,650	683.125,00 2,70
UBS (D) Euroinvest Immobilien	80.000	90.000	10.000	EUR	15,590	1.247.200,00 4,93
Summe Deutschland						2.547.374,00 10,07
Summe offene Immobilienfonds				EUR		2.547.374,00 10,07

SEB deLuxe classic plus

Gattungsbezeichnung	Bestand am 30.09.08	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs pro Stück	Kurswert in EUR	Anteil in % des Fonds- ver- mögens
Summe Investmentfonds				EUR	20.771.110,13	82,06
Summe Wertpapiervermögen				EUR	20.771.110,13	82,06
Bankguthaben						
Bankguthaben					4.586.381,58	18,12
Summe Bankguthaben					4.586.381,58	18,12
Sonstige Vermögensgegenstände						
Bestandsprovision					14.405,44	0,06
Zinsansprüche aus Bankguthaben					10.394,37	0,04
Summe sonstige Vermögensgegenstände					24.799,81	0,10
Sonstige Verbindlichkeiten						
Verwaltungsvergütung, Depotbankvergütung, Taxe d'abonnement					-34.144,72	-0,14
Verbindlichkeiten aus Mittelrückflüssen					-36.331,20	-0,14
Summe sonstige Verbindlichkeiten					-70.475,92	-0,28
Fondsvermögen zum 30. September 2008				EUR	25.311.815,60	100,00

Eine Aufstellung der Bestandsveränderungen im Berichtszeitraum, die nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind, ist kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft sowie bei allen deutschen Zahlstellen erhältlich.

Die beigefügten Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichts.

Vermögensaufstellung zum 30. September 2008

SEB deLuxe balance

Gattungsbezeichnung	Bestand am 30.09.08	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs pro Stück	Kurswert in EUR	Anteil in % des Fonds- ver- mögens
Investmentfonds						
Rentenfonds						
Deutschland						
iShares Government Germany 5.5-10.5 (DE)	21.100	21.100	-	EUR	112,480	2.373.328,00 10,49
SEB Zinsglobal	125.300	125.300	-	EUR	26,150	3.276.595,00 14,49
Summe Deutschland						5.649.923,00 24,98
Luxemburg						
DWS Institutional Money Plus	102	102	-	EUR	13.504,720	1.377.481,44 6,09
Pictet Emerging Local Cur Debt	27.100	29.900	2.800	EUR	93,140	2.524.094,00 11,16
Pictet Funds	14.900	14.900	-	CHF	124,530	1.176.030,14 5,20
Summe Luxemburg						5.077.605,58 22,45
Österreich						
Raiffeisen Europa-HighYieldFonds	16.700	19.300	2.600	EUR	131,520	2.196.384,00 9,71
Summe Österreich						2.196.384,00 9,71
Summe Rentenfonds				EUR		12.923.912,58 57,14
Indexfonds						
Deutschland						
iShares eb.rexx Government Germany	23.800	23.800	-	EUR	99,040	2.357.152,00 10,43
Summe Deutschland						2.357.152,00 10,43
Summe Indexfonds						2.357.152,00 10,43
Geldmarktfonds						
Luxemburg						
Cominvest Institutional Cash Plus	35	35	-	EUR	52.647,700	1.842.669,50 8,15
Summe Luxemburg						1.842.669,50 8,15
Summe Geldmarktfonds				EUR		1.842.669,50 8,15

SEB deLuxe balance

Gattungsbezeichnung	Bestand am 30.09.08	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs pro Stück	Kurswert in EUR	Anteil in % des Fonds- ver- mögens
Offene Immobilienfonds						
Deutschland						
SEB ImmoInvest	24.700	24.858	158	EUR	55,590	1.373.073,00 6,07
UBS (D) Euroinvest Immobilien	59.000	63.000	4.000	EUR	15,590	919.810,00 4,07
Summe Deutschland					2.292.883,00	10,14
Summe offene Immobilienfonds				EUR	2.292.883,00	10,14
Summe Investmentfonds				EUR	19.416.617,08	85,86
Summe Wertpapiervermögen				EUR	19.416.617,08	85,86
Bankguthaben						
Bankguthaben					3.314.655,83	14,65
Summe Bankguthaben					3.314.655,83	14,65
Sonstige Vermögensgegenstände						
Bestandsprovision					18.792,37	0,08
Zinsansprüche aus Bankguthaben					7.468,50	0,03
Summe sonstige Vermögensgegenstände					26.260,87	0,11
Sonstige Verbindlichkeiten						
Verwaltungsvergütung, Depotbankvergütung, Taxe d'abonnement					-30.572,55	-0,14
Performance Fee					-79.204,47	-0,35
Verbindlichkeiten aus Mittelrückflüssen					-29.419,91	-0,13
Summe sonstige Verbindlichkeiten					-139.196,93	-0,62
Fondsvermögen zum 30. September 2008				EUR	22.618.336,85	100,00

Eine Aufstellung der Bestandsveränderungen im Berichtszeitraum, die nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind, ist kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft sowie bei allen deutschen Zahlstellen erhältlich.

Die beigegeführten Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichts.

Vermögensaufstellung zum 30. September 2008

SEB deLuxe dynamic

Gattungsbezeichnung	Bestand am 30.09.08	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs pro Stück	Kurswert in EUR	Anteil in % des Fonds- ver- mögens
Investmentfonds						
Aktienfonds						
Deutschland						
First Private Aktien Global	26.000	27.600	1.600	EUR	41,980	1.091.480,00 8,10
Summe Deutschland						1.091.480,00 8,10
Frankreich						
Magella D Fund	630	630	-	EUR	1.124,690	708.554,70 5,26
Summe Frankreich						708.554,70 5,26
Großbritannien						
M&G American Funds - American Fund	77.300	77.300	-	EUR	7,949	614.426,78 4,56
M&G Global Basics Fund	54.650	58.500	3.850	EUR	20,512	1.120.991,73 8,32
M&G Global Leader Fund	98.350	111.450	13.100	EUR	11,486	1.129.628,43 8,38
Summe Großbritannien						2.865.046,94 21,26
Irland						
J O Hambro European Fund	563.000	647.000	84.000	EUR	1,683	947.529,00 7,03
Thames River Global Emerging Markets Fund	25.400	27.400	2.000	USD	36,380	640.168,99 4,75
Summe Irland						1.587.697,99 11,78
Luxemburg						
Fidelity European Aggressive Growth Fund	74.000	145.000	71.000	EUR	6,131	453.694,00 3,37
Fidelity Funds - European Dynamic Growth	131.100	146.000	14.900	EUR	7,342	962.536,20 7,13
Gartmore SICAV Continental European Fund	191.200	216.000	24.800	EUR	5,020	959.900,48 7,12
Global Advantage Funds-Major Markets High Value	320	350	30	EUR	1.738,620	556.358,40 4,13
H&A (Lux) Equities - VALUE Invest	27.600	30.000	2.400	EUR	34,670	956.892,00 7,10
Henderson Horizon Pan European Equity	40.200	40.200	-	EUR	13,830	555.966,00 4,12
SEB Fund 1 - SEB Asset Selection - C	108.850	159.955	51.105	EUR	12,061	1.312.818,08 9,74
StarCap - Priamos	400	830	430	EUR	1.385,790	554.316,00 4,11
Summe Luxemburg						6.312.481,16 46,82
Schweiz						
Kathrein European Equity	6.000	6.000	-	EUR	91,080	546.480,00 4,05
Summe Schweiz						546.480,00 4,05
Summe Aktienfonds				EUR		13.111.740,79 97,27
Summe Investmentfonds				EUR		13.111.740,79 97,27
Summe Wertpapiervermögen				EUR		13.111.740,79 97,27

SEB deLuxe dynamic

Gattungsbezeichnung	Bestand am 30.09.08	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs pro Stück	Kurswert in EUR	Anteil in % des Fonds- ver- mögens
Bankguthaben						
Bankguthaben					97.813,40	0,73
Summe Bankguthaben					97.813,40	0,73
Sonstige Vermögensgegenstände						
Bestandsprovision					30.209,32	0,22
Zinsansprüche aus Bankguthaben					399,83	0,00
Forderungen aus Wertpapierverkäufen					346.177,84	2,57
Sonstige Ansprüche					0,10	0,00
Summe sonstige Vermögensgegenstände					376.787,09	2,79
Sonstige Verbindlichkeiten						
Verwaltungsvergütung, Depotbankvergütung, Taxe d'abonnement					-19.312,68	-0,15
Performance Fee					-85.997,82	-0,64
Summe sonstige Verbindlichkeiten					-105.310,50	-0,79
Fondsvermögen zum 30. September 2008				EUR	13.481.030,78	100,00

Eine Aufstellung der Bestandsveränderungen im Berichtszeitraum, die nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind, ist kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft sowie bei allen deutschen Zahlstellen erhältlich.

Die beigelegten Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichts.

Aufwands- und Ertragsrechnung

	SEB deLuxe classic EUR 01.10.07 - 30.09.08	SEB deLuxe classic plus EUR 01.10.07 - 30.09.08	SEB deLuxe balance EUR 01.10.07 - 30.09.08
Erträge			
Zinsen aus Wertpapieren	155.634,84	89.874,43	57.462,39
Erträge aus Investmentfonds	1.821.987,48	853.717,63	703.886,08
Bestandsprovisionen	33.201,33	43.548,53	61.046,23
Zinsen aus Bankguthaben	28.424,00	31.209,95	24.704,50
Sonstige Erträge	90.069,19	87.695,36	145.225,63
Erträge insgesamt	2.129.316,84	1.106.045,90	992.324,83
Aufwendungen			
Verwaltungsvergütung (Erläuterung 2)	375.830,45	426.809,28	408.538,44
Performance Fee (Erläuterung 3)	0,00	0,00	88.485,10
Depotbankgebühr (Erläuterung 4)	35.880,00	26.919,75	25.992,51
Taxe d'abonnement (Erläuterung 5)	6.996,57	7.245,40	5.453,86
Zinsen aus Bankverbindlichkeiten	5.699,95	3.221,70	2.647,11
Sonstige Aufwendungen	19.069,00	19.069,21	19.069,04
Aufwendungen insgesamt	443.475,97	483.265,34	550.186,06
Ordentlicher Nettoertrag	1.685.840,87	622.780,56	442.138,77

Die beiliegenden Erläuterungen sind Bestandteil dieses Berichts.

	SEB deLuxe dynamic EUR 01.10.07 - 30.09.08	SEB deLuxe konsolidiert EUR 01.10.07 - 30.09.08
Erträge		
Zinsen aus Wertpapieren	2.736,15	305.707,81
Erträge aus Investmentfonds	173.818,37	3.553.409,56
Bestandsprovisionen	80.613,22	218.409,31
Zinsen aus Bankguthaben	10.289,67	94.628,12
Sonstige Erträge	200.720,80	523.710,98
Erträge insgesamt	468.178,21	4.695.865,78
Aufwendungen		
Verwaltungsvergütung (Erläuterung 2)	293.419,09	1.504.597,26
Performance Fee (Erläuterung 3)	121.191,52	209.676,62
Depotbankgebühr (Erläuterung 4)	19.066,86	107.859,12
Taxe d'abonnement (Erläuterung 5)	3.095,27	22.791,10
Zinsen aus Bankverbindlichkeiten	3.688,71	15.257,47
Sonstige Aufwendungen	19.069,15	76.276,40
Aufwendungen insgesamt	459.530,60	1.936.457,97
Ordentlicher Nettoertrag	8.647,61	2.759.407,81

Die beiliegenden Erläuterungen sind Bestandteil dieses Berichts.

Entwicklung der Fondsvermögen

	SEB deLuxe classic EUR 01.10.07 - 30.09.08	SEB deLuxe classic plus EUR 01.10.07 - 30.09.08	SEB deLuxe balance EUR 01.10.07 - 30.09.08
Fondsvermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	43.252.255,11	32.219.544,21	33.321.373,56
Ordentlicher Nettoertrag	1.685.840,87	622.780,56	442.138,77
Realisierter Gewinn / Verlust aus:			
- Wertpapiergeschäften	-2.294.003,11	-2.502.015,00	-2.986.341,96
- Devisentermingeschäften	157.794,07	73.177,43	71.760,27
- Finanztermingeschäften	-202.405,53	-116.489,50	-67.074,93
Realisiertes Ergebnis	-2.338.614,57	-2.545.327,07	-2.981.656,62
Nettoergebnis zum 30. September 2008	-652.773,70	-1.922.546,51	-2.539.517,85
Nettoveränderungen des nicht realisierten Ergebnisses aus:			
- Wertpapiergeschäften	-404.882,29	-725.605,87	-1.749.079,11
- Devisentermingeschäften	-61.347,45	-33.681,69	-24.058,19
Nettoveränderungen des nicht realisierten Ergebnisses	-466.229,74	-759.287,56	-1.773.137,30
Jahresergebnis zum 30. September 2008	-1.119.003,44	-2.681.834,07	-4.312.655,15
Mittelzuflüsse aus "C" Anteilen	1.616.453,07	1.370.364,14	224.402,24
Mittelrückflüsse aus "C" Anteilen	-11.819.480,13	-5.596.258,68	-6.614.783,80
Fondsvermögen zum 30. September 2008	31.930.224,61	25.311.815,60	22.618.336,85

Die beiliegenden Erläuterungen sind Bestandteil dieses Berichts.

	SEB deLuxe dynamic EUR 01.10.07 - 30.09.08	SEB deLuxe konsolidiert EUR 01.10.07 - 30.09.08
Fondsvermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	25.860.077,23	134.653.250,11
Ordentlicher Nettoertrag	8.647,61	2.759.407,81
Realisierter Gewinn / Verlust aus:		
- Wertpapiergeschäften	-1.889.005,23	-9.671.365,30
- Devisentermingeschäften	3.335,53	306.067,30
- Finanztermingeschäften	17.099,37	-368.870,59
Realisiertes Ergebnis	-1.868.570,33	-9.734.168,59
Nettoergebnis zum 30. September 2008	-1.859.922,72	-6.974.760,78
Nettoveränderungen des nicht realisierten Ergebnisses aus:		
- Wertpapiergeschäften	-5.437.061,53	-8.316.628,80
- Devisentermingeschäften	0,00	-119.087,33
Nettoveränderungen des nicht realisierten Ergebnisses	-5.437.061,53	-8.435.716,13
Jahresergebnis zum 30. September 2008	-7.296.984,25	-15.410.476,91
Mittelzuflüsse aus "C" Anteilen	1.359.843,95	4.571.063,40
Mittelrückflüsse aus "C" Anteilen	-6.441.906,15	-30.472.428,76
Fondsvermögen zum 30. September 2008	13.481.030,78	93.341.407,84

Die beiliegenden Erläuterungen sind Bestandteil dieses Berichts.

Zusammensetzung der Fondsvermögen zum 30. September 2008

	SEB deLuxe classic	SEB deLuxe classic plus	SEB deLuxe balance
	EUR	EUR	EUR
Aktiva			
Wertpapierbestand zum Anschaffungswert	32.147.799,48	20.822.691,28	19.522.136,36
Unrealisierter Wertgewinn/-verlust	-312.252,87	-51.581,15	-105.519,28
Wertpapierbestand zum Marktwert (Erläuterung 1)	31.835.546,61	20.771.110,13	19.416.617,08
Bankguthaben	120.322,03	4.586.381,58	3.314.655,83
Zinsansprüche	1.578,25	10.394,37	7.468,50
Sonstige Ansprüche	11.564,76	14.405,44	18.792,37
Summe Aktiva	31.969.011,65	25.382.291,52	22.757.533,78
Passiva			
Sonstige Verbindlichkeiten	-38.787,04	-70.475,92	-139.196,93
Summe Passiva	-38.787,04	-70.475,92	-139.196,93
Fondsvermögen zum 30. September 2008	31.930.224,61	25.311.815,60	22.618.336,85
„C“ Anteile im Umlauf zum 30. September 2008	604.541	483.671	462.339
Inventarwert je „C“ Anteil zum 30. September 2008	52,82	52,33	48,92

Die beiliegenden Erläuterungen sind Bestandteil dieses Berichts.

	SEB deLuxe dynamic	SEB deLuxe konsolidiert
	EUR	EUR
Aktiva		
Wertpapierbestand zum Anschaffungswert	15.891.197,29	88.383.824,41
Unrealisierter Wertgewinn/-verlust	-2.779.456,50	-3.248.809,80
Wertpapierbestand zum Marktwert (Erläuterung 1)	13.111.740,79	85.135.014,61
Bankguthaben	97.813,40	8.119.172,84
Zinsansprüche	399,83	19.840,95
Sonstige Ansprüche	376.387,26	421.149,83
Summe Aktiva	13.586.341,28	93.695.178,23
Passiva		
Sonstige Verbindlichkeiten	-105.310,50	-353.770,39
Summe Passiva	-105.310,50	-353.770,39
Fondsvermögen zum 30. September 2008	13.481.030,78	93.341.407,84
„C“ Anteile im Umlauf zum 30. September 2008	360.147	-
Inventarwert je „C“ Anteil zum 30. September 2008	37,43	-

Die beiliegenden Erläuterungen sind Bestandteil dieses Berichts.

Statistische Informationen zum 30. September 2008

	SEB deLuxe classic	SEB deLuxe classic plus	SEB deLuxe balance	SEB deLuxe dynamic	SEB deLuxe konsolidiert
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Anzahl der „C“ Anteile im Umlauf					
zum 30. September 2008	604.541	483.671	462.339	360.147	-
zum 30. September 2007	794.351	561.052	582.391	473.253	-
zum 30. September 2006	1.082.444	683.492	723.827	681.487	-
Fondsvermögen					
zum 30. September 2008	31.930.224,61	25.311.815,60	22.618.336,85	13.481.030,78	93.341.407,84
zum 30. September 2007	43.252.255,11	32.219.544,21	33.321.373,56	25.860.077,23	134.653.250,11
zum 30. September 2006	59.527.408,16	38.930.328,63	39.702.542,72	34.027.468,42	172.187.747,93
Nettoinventarwert je „C“ Anteil					
zum 30. September 2008	52,82	52,33	48,92	37,43	-
zum 30. September 2007	54,45	57,43	57,21	54,64	-
zum 30. September 2006	54,99	56,96	54,85	49,93	-
Wertentwicklung in %					
zum 30. September 2008	-3,0	-8,9	-14,5	-31,5	-
zum 30. September 2007	-1,0	0,8	4,3	9,4	-
zum 30. September 2006	-5,6	-3,9	-2,7	-1,1	-
Total Expense Ratio *) (TER) in %					
01.10.07 - 30.09.08	1,2	1,7	2,0	2,4	-
davon erfolgsabhängige Vergütung (Performance Fee) in %	0,0	0,0	0,3	0,6	-
Portfolio Turnover Rate **) (PTR) in %					
01.10.07 - 30.09.08	399	518	530	342	-

*) Die Gesamtkostenquote (TER) berechnet sich nach folgender Formel:

$$(\text{Gesamtkosten} / \text{DF}) * 100$$

**) Die Portfolioumschlagshäufigkeit (PTR) berechnet sich nach folgender Formel:

$$[(\text{Total 1} - \text{Total 2}) / \text{DF}] * 100$$

DF = durchschnittliches Fondsvermögen

Total 1 = Summe der Wertpapiertransaktionen im Berichtszeitraum (Käufe + Verkäufe)

Total 2 = Summe der Mittelzuflüsse bzw. -abflüsse im Berichtszeitraum (Käufe + Verkäufe)

Die Fonds seit ihrer Auflegung

Datum	Fondsvermögen in Mio. EUR	Ausgabepreis in EUR je Anteil	Rücknahmepreis in EUR je Anteil	Index der Anteilwerte*)	Ertragsausschüttung in EUR je Anteil
SEB deLuxe classic					
02.01.2001	Auflegung	50,50	50,00	100,0	Erträge werden
31.12.2001	63,0	52,34	51,82	103,6	thesauriert
31.12.2002	89,9	53,99	53,46	106,9	-
31.12.2003	103,6	55,60	55,05	110,1	-
31.12.2004	110,0	57,29	56,72	113,4	-
31.12.2005	80,9	58,81	58,24	116,5	-
30.09.2006	59,5	55,54	54,99	110,0	-
30.09.2007	43,3	54,99	54,45	108,9	-
30.09.2008	31,9	53,35	52,82	105,6	-
SEB deLuxe classic plus					
03.09.2001	Auflegung	50,50	50,00	100,0	Erträge werden
31.12.2001	4,0	51,79	51,28	102,6	thesauriert
31.12.2002	13,3	49,87	49,38	98,8	-
31.12.2003	25,5	53,03	52,50	105,0	-
31.12.2004	43,1	55,17	54,62	109,2	-
31.12.2005	39,6	59,85	59,26	118,5	-
30.09.2006	38,9	57,53	56,96	113,9	-
30.09.2007	32,2	58,00	57,43	114,9	-
30.09.2008	25,3	52,85	52,33	104,7	-
SEB deLuxe balance					
02.01.2001	Auflegung	50,50	50,00	100,0	Erträge werden
31.12.2001	32,8	47,93	47,46	94,9	thesauriert
31.12.2002	37,1	43,53	43,10	86,2	-
31.12.2003	42,2	47,50	47,03	94,1	-
31.12.2004	46,7	49,68	49,19	98,4	-
31.12.2005	44,0	56,91	56,35	112,7	-
30.09.2006	39,7	55,40	54,85	109,7	-
30.09.2007	33,3	57,78	57,21	114,4	-
30.09.2008	22,6	49,41	48,92	97,8	-
SEB deLuxe dynamic					
02.01.2001	Auflegung	50,50	50,00	100,0	Erträge werden
31.12.2001	17,4	42,15	41,73	83,5	thesauriert
31.12.2002	18,9	33,51	33,18	66,4	-
31.12.2003	24,5	38,15	37,77	75,5	-
31.12.2004	28,3	40,50	40,10	80,2	-
31.12.2005	37,3	51,00	50,50	101,0	-
30.09.2006	34,0	50,43	49,93	99,9	-
30.09.2007	25,9	55,19	54,64	109,3	-
30.09.2008	13,5	37,80	37,43	74,9	-

*) Basis: Anteilwert (Rücknahmepreis), Ausschüttungen kostenlos wieder angelegt (berechnet nach Methode des BVI Bundesverband Deutscher Investment-Gesellschaften e.V.)

Die beiliegenden Erläuterungen sind Bestandteil dieses Berichts.

Zusatzinformationen zu bezahlten Ausgabeaufschlägen, Rückgabeabschlägen und Verwaltungsvergütungen

SEB deLuxe classic

ISIN-Code	Fondsbezeichnung	Verwaltungsvergütung in %
LU0300231379	Cominvest Institutional Cash Plus	0,140
LU0337323256	Credit Suisse Tremont Allhedge	0,330
LU0195140214	DWS Invest - Alpha Strategy	0,650
LU0179220412	DWS Invest Convertibles	0,650
LU0310601173	DWS Rendite (Long)	0,850
LU0310600951	DWS Rendite (Medium)	0,800
LU0310597397	DWS Rendite (Short)	0,750
LU0186679246	Julius Baer Multibond-Absolute Return-C	0,550
LU0337316045	SEB Fund 5 - SEB Danish Mortgage Bond Fund EUR	0,300
DE0009802306	SEB ImmoInvest	0,500
DE000A0DJ328	TMW Immobilien Weltfonds	0,750
DE0009772616	UBS Euroinvest Immobilien	0,500

SEB deLuxe classic plus

ISIN-Code	Fondsbezeichnung	Verwaltungsvergütung in %
LU0300231379	Cominvest Institutional Cash Plus	0,140
LU0099730524	DWS Institutional Money Plus	0,160
DE0006289473	iShares eb.rexx Government Germany	0,150
DE0006289499	iShares Government Germany	0,150
LU0280437160	Pictet Emerging Local Cur Debt	0,600
LU0128499158	Pictet Funds	0,800
AT0000765599	Raiffeisen Europa-HighYieldFonds	1,500
DE0009802306	SEB ImmoInvest	0,500
DE0008474313	SEB Zinsglobal	0,500
DE000A0DJ328	TMW Immobilien Weltfonds	0,750
DE0009772616	UBS Euroinvest Immobilien	0,500

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge und Rückgabeabschläge gezahlt.

Zusatzinformationen zu bezahlten Ausgabeaufschlägen, Rückgabeabschlägen und Verwaltungsvergütungen

SEB deLuxe balance

ISIN-Code	Fondsbezeichnung	Verwaltungsvergütung in %
LU0300231379	Cominvest Institutional Cash Plus	0,140
LU0099730524	DWS Institutional Money Plus	0,160
DE0006289473	iShares eb.rexx Government Germany	0,150
DE0006289499	iShares Government Germany	0,150
LU0280437160	pictet Emerging Local Cur Debt I-EUR	0,600
LU0128499158	Pictet Funds	0,800
AT0000765599	Raiffeisen Europa-HighYieldFonds	1,500
DE0009802306	SEB ImmoInvest	0,500
DE0008474313	SEB Zinsglobal	0,500
DE0009772616	UBS Euroinvest Immobilien	0,500

SEB deLuxe dynamic

ISIN-Code	Fondsbezeichnung	Verwaltungsvergütung in %
LU0318939500	Fidelity European Aggressive Growth Fund	1,000
LU0318940003	Fidelity Funds - European Dynamic Growth	1,000
DE000A0KFRU8	First Private Aktien Global	0,800
LU0113993397	Gartmore SICAV Continental European Fund	1,000
LU0044747169	Global Advantage Funds-Major Markets High Value	1,250
LU0229456297	H&A (Lux) Equities - VALUE Invest	1,500
LU0196036957	Henderson Horizon Pan European Equity	1,000
IE0032901104	J O Hambro European Fund	0,750
AT0000779756	Kathrein European Equity	1,250
GB0030927031	M&G American Funds	0,750
GB0030932783	M&G Global Basics Fund	0,750
GB0030934508	M&G Global Leader Fund	0,750
FR0000292278	Magellan D Fund	1,750
LU0096450555	Oyster Europe Opportunities Fund	1,750
LU0256624742	SEB Fund 1 - SEB Asset Selection Fund	1,100
LU0137341359	StarCap - Priamos	0,100
IE0032605994	Thames River Global Emerging Markets Fund	1,750

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge und Rückgabeabschläge gezahlt.

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 30. September 2008

Erläuterung 1 - Anlagen in Wertpapieren

Der Bericht wurde in Übereinstimmung mit den luxemburgischen Vorschriften betreffend Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren erstellt.

Bewertung von Vermögensanlagen:

a) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einer Börse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet.

b) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere und Geldmarktinstrumente verkauft werden können.

c) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an mehreren Börsen amtlich notiert oder an mehreren Märkten gehandelt werden, werden auf Basis des letzten verfügbaren Kurses des Hauptmarktes bewertet, es sei denn, diese Preise wären nicht repräsentativ.

d) Falls solche Kurse nicht marktgerecht sind oder falls für andere als die unter den Buchstaben a), b) und c) genannten Wertpapiere und Geldmarktinstrumente keine Kurse festgelegt werden, werden diese Wertpapiere und Geldmarktinstrumente ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Abschlussprüfern nachprüfbar festlegbaren Bewertungsregeln festlegt.

e) Die flüssigen Mittel werden zu ihrem Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.

f) Nicht an Terminbörsen, aber an einem organisierten Markt gehandelte Finanzinstrumente werden zu ihrem Liquidationswert bewertet, wie er von der Verwaltungsgesellschaft nach allgemein anerkannten Grundsätzen, unter Berücksichtigung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung, marktüblicher Gepflogenheiten und der Interessen der Anteilhaber festgelegt wird, vorausgesetzt, dass die vorerwähnten Grundsätze jederzeit allgemein anerkannten, durch Abschlussprüfer nachprüfbar festlegbaren Bewertungsregeln entsprechen.

g) Anteile oder Aktien von OGA(W) werden zum letzten verfügbaren Nettovermögenswert bewertet.

Falls außergewöhnliche Umstände eintreten, welche die Bewertung gemäß den oben aufgeführten Kriterien unmöglich oder unsachgerecht werden lassen, ist die Verwaltungsgesellschaft ermächtigt, zeitweilig andere von ihr nach Treu und Glauben festgelegte, allgemein anerkannte, von Abschlussprüfern nachprüfbare Bewertungsregeln zu befolgen, um eine sachgerechte Bewertung des Fondsvermögens zu erreichen.

Devisentermingeschäfte werden zu ihrem letzten verfügbaren Devisenterminkurs bewertet.

Realisierte Kursgewinne oder -verluste werden aufgrund der durchschnittlichen Einstandskurse errechnet.

Währungsumrechnung:

Alle Vermögenswerte, die auf eine andere Währung als die Währung des entsprechenden Teilfonds lauten, werden zu dem letzten verfügbaren durchschnittlichen Wechselkurs in die Währung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen, werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Konten werden für jeden Teilfonds in der Währung geführt, in der der Nettoinventarwert je Anteil, auf die er sich bezieht, ausgedrückt wird (die Bilanzierungswährung). Die Einstandskurse der Wertpapiere, deren Kaufpreis nicht in Euro ausgedrückt ist, werden auf Basis der entsprechenden Devisenkurse am Kauftag ermittelt.

Aktiva und Passiva, die in einer anderen Währung als der Bilanzierungswährung ausgedrückt werden, werden auf der Basis der Wechselkurse umgerechnet, die am Bilanzstichtag gültig sind.

Die Tageskurse dieser Wertpapiere sind zu den nachstehenden Devisenkursen per 29. September 2008 umgerechnet worden:

1 CHF	=	0,633809 EUR	1 USD	=	0,692785 EUR
1 GBP	=	1,253524 EUR			

Erträge

Dividenden werden an ihrem Ex-Tag erfasst. Zinserträge werden auf täglicher Basis abgegrenzt.

Erläuterung 2 - Verwaltungsvergütung

Die Verwaltungsgesellschaft erhält aus den Fondsvermögen ein Entgelt von bis zu 2% p.a., berechnet auf Basis der täglich ermittelten Netto-Fondsvermögen. Die Vergütung erfolgt jeweils zum Monatsende auf das durchschnittliche Netto-Fondsvermögen. Die Verwaltungsvergütung jedes Teilfonds liegt derzeit wie folgt:

- SEB deLuxe classic:	1,0%
- SEB deLuxe classic plus:	1,5%
- SEB deLuxe balance:	1,5%
- SEB deLuxe dynamic:	1,5%

Erläuterung 3 - Performance Fee

Die Verwaltungsgesellschaft erhält zusätzlich eine jährliche erfolgsbezogene Vergütung („Performance Fee“) in Höhe von bis zu 25% des Wertes, um den die jährliche Anteilwertentwicklung die für den jeweiligen Teilfonds angegebene Benchmark am Ende eines Kalenderjahres übersteigt. Von dieser Benchmark werden die Verwaltungsvergütung sowie die Depotbankgebühr abgezogen. Per 31. Dezember 2007 (für die Periode 1. Januar 2007 bis 31. Dezember 2007) war eine Performance Fee in Höhe von EUR 17.677,10 für den Teilfonds SEB deLuxe dynamic und in Höhe von EUR 9.280,63 für den Teilfonds SEB deLuxe balance fällig. Des Weiteren wurde zum 30. September 2008 für den Teilfonds SEB deLuxe dynamic der Betrag von EUR 85.997,82 und für den Teilfonds SEB deLuxe balance der Betrag von EUR 79.204,47 für die neue Berechnungsperiode (beginnend am 1. Januar 2008) abgegrenzt.

Erläuterung 4 - Depotbankgebühr

Die Depotbank erhält aus den Fondsvermögen jedes Teilfonds ein Entgelt von 0,1% p.a., errechnet täglich auf Basis des monatlichen Durchschnitts des unter Verwahrung genommenen Wertpapiervermögens. Die Vergütung erfolgt jeweils zum Monatsende.

Erläuterung 5 - Besteuerung

Der Fonds unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer „Taxe d’abonnement“ von 0,05% p.a., die vierteljährlich, auf das am Quartalsende ausgewiesene Fondsvermögen bezogen, abzuführen ist. Der Fonds zahlt keine Steuern auf jenes Vermögen, das in anderen Organismen für gemeinsame Anlagen investiert ist, die bereits der “Taxe d’abonnement“ unterliegen.

Quellensteuer der Ursprungsländer auf eingenommene Zinsen und Dividenden der Anlagen werden nicht rückvergütet.

Erläuterung 6 - Bestandsveränderungen

Eine Aufstellung der Bestandsveränderungen im Geschäftsjahr, die nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind, ist kostenlos bei der SEB Asset Management S.A. sowie bei allen deutschen Zahlstellen erhältlich.

Erläuterung 7 - Wesentliche Änderungen

Mit Wirkung zum 3. Dezember 2007 traten folgende Änderungen in Kraft:

1. Die Anlagepolitik der Teilfonds wurde wie folgt geändert:

- Im Teilfonds **SEB deLuxe classic** investiert die Verwaltungsgesellschaft künftig überwiegend in Rentenfonds aller geografischen und thematischen Ausrichtungen oder in Zielfonds, die in Wandelschuldverschreibungen anlegen oder in sonstige börsengehandelte strukturierte Produkte in Form von Wertpapieren, Anleihen, Wandelanleihen oder Genussscheinen, deren Risiken denen von Rentenfonds entsprechen.
- Im Teilfonds **SEB deLuxe classic plus** investiert die Verwaltungsgesellschaft künftig den überwiegenden Anteil des Netto-Teilfondsvermögens in Rentenfonds aller geografischen und thematischen Ausrichtungen oder in Zielfonds, die in Wandelschuldverschreibungen anlegen oder in sonstige börsengehandelte strukturierte Produkte in Form von Wertpapieren, Anleihen, Wandelanleihen oder Genussscheinen, deren Risiken denen von Rentenfonds entsprechen.
- Im Teilfonds **SEB deLuxe balance** investiert die Verwaltungsgesellschaft künftig das Netto-Teilfondsvermögen in Rentenfonds aller geografischen und thematischen Strukturen oder in Zielfonds, die in Wandelschuldverschreibungen anlegen oder in sonstige börsengehandelte strukturierte Produkte in Form von Wertpapieren, Anleihen, Wandelanleihen oder Genussscheinen, deren Risiken denen von Rentenfonds entsprechen. Daneben kann die Verwaltungsgesellschaft höchstens 50% des Netto-Teilfondsvermögens in Aktienfonds aller geografischen und thematischen Ausrichtungen investieren.
- Im Teilfonds **SEB deLuxe dynamic** investiert die Verwaltungsgesellschaft künftig überwiegend in Aktienfonds aller geografischen und thematischen Strukturen und daneben in Rentenfonds aller geografischen und thematischen Ausrichtungen oder in Zielfonds, die in Wandelschuldverschreibungen anlegen oder in sonstige börsengehandelte strukturierte Produkte in Form von Wertpapieren, Anleihen, Wandelanleihen oder Genussscheinen, deren Risiken denen von Rentenfonds entsprechen.

- In **allen Teilfonds** können zudem künftig bis zu 10% des Teilfondsvermögens insgesamt in nicht börsengehandelte Wertpapiere, offene Immobilienfonds, Private-Equity-Zielfonds oder in sonstige nicht börsengehandelte strukturierte Produkte in Form von Wertpapieren, Anleihen, Wandelanleihen oder Genussscheinen angelegt werden.

2. Zeichnungs-, Umtausch- und Rücknahmeanträge müssen künftig bis 15.30 Uhr (vormals 17.00 Uhr) eines Bewertungstages eingegangen sein, um am nächstfolgenden Bewertungstag abgerechnet zu werden.

Mit Wirkung zum 5. September 2008 traten folgende Änderungen in Kraft:

1. Namensänderung:

Der Teilfonds SEB deLuxe classic plus 25 ändert seinen Namen in SEB deLuxe classic plus.

2. Änderung der Anlagepolitik:

- Im Teilfonds **SEB deLuxe classic plus** wird der maximale direkte und/oder indirekte Anteil an Aktien oder aktienähnlichen Wertpapieren auf 50% erhöht.
- In **allen Teilfonds** dürfen Total Return Swaps zur Absicherung und zum Erreichen des Anlagezieles eingesetzt werden.
- In den Teilfonds **SEB deLuxe classic**, **SEB deLuxe classic plus** und **SEB deLuxe balance** wird die Beschränkung von maximal 50% in Anlagen in anderen Währungen als der Referenzwährung des betreffenden Teilfonds aufgehoben. Gleichzeitig wird die Benchmark der Teilfonds auf den 1-Monat Euribor festgelegt.
- Die Teilfonds **SEB deLuxe classic plus** und **SEB deLuxe balance** können in Equity Swaps sowie direkt oder indirekt mittels entsprechender Zielfonds oder richtlinienkonformen Exchange Traded Funds in Aktien, aktienähnliche Wertpapiere und hochverzinsliche Anleihen investieren. Anlagen können auch in Wertpapieren getätigt werden, die von Emittenten aus Schwellenländern begeben werden.
- Der direkte und/oder indirekte Aktienanteil im **SEB deLuxe balance** beträgt neu 70%, wobei dieser in besonderen Marktsituationen auf 100% erhöht werden kann.
- Der Teilfonds **SEB deLuxe dynamic** kann in Equity Swaps sowie direkt oder indirekt mittels entsprechender Zielfonds oder richtlinienkonformen Exchange Traded Funds in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere investieren. Diese Anlagen können auch in Wertpapieren getätigt werden, die von Emittenten aus Schwellenländern begeben werden.

3. Änderung des Fondsmanagements bzw. Anlageberaters

Die SEB Investment GmbH mit Sitz in Frankfurt am Main übernimmt ab dem 5. September 2008 die Aufgaben des Fondsmanagers für alle Teilfonds.

Skandinaviska Enskilda Banken S.A. wird ihre beratende Tätigkeit mit gleichem Datum beenden.

Mit Wirkung zum 1. Oktober 2008 sind folgende Änderungen in Kraft getreten:

1. Änderungen der Anteilklassen:

In allen Teilfonds werden die Anteilklassen umbenannt, bzw. neue Anteilklassen eröffnet.

- Im **SEB deLuxe classic** wird die bestehende Anteilklasse umbenannt in neu: RA (EUR).
- Im **SEB deLuxe dynamic** wird die bestehende Anteilklasse umbenannt in neu: RA (EUR).
- Im **SEB deLuxe classic plus** wird die bestehende Anteilklasse umbenannt in neu: RA (EUR), gleichzeitig werden zwei neue Anteilklassen eröffnet: RA (H-SEK) und IB (EUR), wobei die IB Anteilklasse den institutionellen Anlegern vorbehalten ist.
- Im **SEB deLuxe balance** wird die bestehende Anteilklasse umbenannt in neu: RA (EUR), gleichzeitig werden zwei neue Anteilklassen eröffnet: RA (H-SEK) und IB (EUR), wobei die IB Anteilklasse den institutionellen Anlegern vorbehalten ist.

2. Erhöhung des Ausgabeaufschlages:

Der Ausgabeaufschlag wird von bisher 1% auf 5% erhöht.

3. Änderung der Gebührenstruktur:

Die maximale Verwaltungsvergütung für die Anteilklassen „R“ der nachfolgenden Teilfonds

SEB deLuxe classic plus

SEB deLuxe balance

SEB deLuxe dynamic

beträgt (in % des Netto-Fondsvermögens p.a.): 1,50%

Die maximale Verwaltungsvergütung für die Anteilklassen „R“ des Teilfonds

SEB deLuxe classic

beträgt (in % des Netto-Fondsvermögens p.a.): 1,00%

Die maximale Verwaltungsvergütung für die Anteilklassen „I“ der Teilfonds

SEB deLuxe classic plus

SEB deLuxe balance

beträgt (in % des Netto-Fondsvermögens p.a.): 0,75%

Die Verwaltungsvergütung schließt die Vergütung der Zentralverwaltung, des Fondsmanagers und der Depotbank mit ein.

4. Änderung der Performance Fee:

Im Falle der Belastung der erfolgsbezogenen Vergütung kann diese dem jeweiligen Teilfonds entnommen werden. Sofern am Ende eines Kalenderjahres die Anteilwertentwicklung nach Abzug aller Kosten unter der jeweiligen Benchmark liegt, ist diese Wertminderung im Hinblick auf die Berechnung der „Performance Fee“ des folgenden Kalenderjahres nicht zu berücksichtigen.

Die Entwicklung des Anteilwertes im Vergleich zu der erwähnten jeweiligen Benchmark wird pro rata temporis bei jeder Preisberechnung verglichen und über Abgrenzungen anteilig berücksichtigt. Basis für diese Berechnung ist das durchschnittliche Fondsvolumen der jeweiligen Teilfonds des betreffenden Zeitraums.

Die Performance Fee verteilt sich wie folgt:

Für die Anteilklassen „RA“ der Teilfonds:

SEB deLuxe classic	20% p.a.
SEB deLuxe classic plus	20% p.a.
SEB deLuxe balance	20% p.a.
SEB deLuxe dynamic	20% p.a.

Für die Anteilklassen „I“ der Teilfonds:

SEB deLuxe classic plus	10% p.a.
SEB deLuxe balance	10% p.a.

Folgende sind die auf die jeweiligen Teilfonds anwendbaren Benchmarks:

SEB deLuxe classic, SEB deLuxe classic plus und SEB deLuxe balance:

1-Monat EURIBOR

SEB deLuxe dynamic:

50% MSCI All Country World (umgerechnet in Euro)

50% MSCI AC Europe (umgerechnet in Euro)

Bericht des Abschlussprüfers

An die Anteilinhaber des
SEB deLuxe

Entsprechend dem uns vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft erteilten Auftrag haben wir den beigefügten Jahresabschluss des SEB deLuxe und seiner jeweiligen Teilfonds geprüft, der die Vermögensaufstellung, den Wertpapierbestand und die sonstigen Vermögenswerte zum 30. September 2008, die Aufwands- und Ertragsrechnung und die Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum abgelaufene Geschäftsjahr, sowie eine Zusammenfassung der wesentlichen Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden und die sonstigen Erläuterungen zu den Aufstellungen enthält.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Die Erstellung und die den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Darstellung dieses Jahresabschlusses gemäß den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung des Jahresabschlusses liegen in der Verantwortung des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft. Diese Verantwortung umfasst die Entwicklung, Umsetzung und Aufrechterhaltung des internen Kontrollsystems hinsichtlich der Erstellung und der den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Darstellung des Jahresabschlusses, so dass dieser frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren, sowie die Auswahl und Anwendung von angemessenen Rechnungslegungsgrundsätzen und -methoden und die Festlegung angemessener rechnungslegungsrelevanter Schätzungen.

Verantwortung des Abschlussprüfers

In unserer Verantwortung liegt es, auf der Grundlage unserer Abschlussprüfung über diesen Jahresabschluss ein Prüfungsurteil zu erteilen. Wir führten unsere Abschlussprüfung nach den vom „Institut des Réviseurs d'Entreprises“ umgesetzten internationalen Prüfungsgrundsätzen (International Standards on Auditing) durch. Diese Grundsätze verlangen, dass wir die Berufspflichten und -grundsätze einhalten und die Prüfung dahingehend planen und durchführen, dass mit hinreichender Sicherheit erkannt werden kann, ob der Jahresabschluss frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zum Erhalt von Prüfungsnachweisen für die im Jahresabschluss enthaltenen Wertansätze und Informationen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen obliegt der Beurteilung des Abschlussprüfers ebenso wie die Bewertung des Risikos, dass der Jahresabschluss wesentliche unzutreffende Angaben aufgrund von Unrichtigkeiten oder Verstößen enthält. Im Rahmen dieser Risikoeinschätzung berücksichtigt der Abschlussprüfer das für die Erstellung und die den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Darstellung des Jahresabschlusses eingerichtete interne Kontrollsystem, um die unter diesen Umständen angemessenen Prüfungshandlungen festzulegen, nicht jedoch, um eine Beurteilung der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet ebenfalls die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden und der Angemessenheit der vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft vorgenommenen Schätzungen sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses.

Nach unserer Auffassung sind die erlangten Prüfungsnachweise als Grundlage für die Erteilung unseres Prüfungsurteils ausreichend und angemessen.

Prüfungsurteil

Nach unserer Auffassung vermittelt der Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Erstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des SEB deLuxe und seiner jeweiligen Teilfonds zum 30. September 2008 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum abgelaufene Geschäftsjahr.

Sonstiges

Die im Jahresbericht enthaltenen ergänzenden Angaben wurden von uns im Rahmen unseres Auftrags durchgesehen, waren aber nicht Gegenstand besonderer Prüfungshandlungen nach den oben beschriebenen Grundsätzen. Unser Prüfungsurteil bezieht sich daher nicht auf diese Angaben. Im Rahmen der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses haben uns diese Angaben keinen Anlass zu Anmerkungen gegeben.

PricewaterhouseCoopers S.à r.l.
Réviseur d'entreprises
vertreten durch

Luxemburg, 14. Januar 2009

Jean-Robert Lentz

Besteuerung der Erträge

Fondsbezeichnung	SEB deLuxe classic	SEB deLuxe classic plus	SEB deLuxe balance	SEB deLuxe dynamic
ISIN-code	LU0122753667	LU0135018314	LU0122754046	LU0122754392
Wertpapierkennnummer	602.832	796.809	602.833	602.834
Geschäftsjahr	01.10.07 - 30.09.08	01.10.07 - 30.09.08	01.10.07 - 30.09.08	01.10.07 - 30.09.08
Kupon-Nr.	Thesaurierung	Thesaurierung	Thesaurierung	Thesaurierung
	Betrag pro Anteil in EUR	Betrag pro Anteil in EUR	Betrag pro Anteil in EUR	Betrag pro Anteil in EUR
§ 5 Abs. 1 InvStG Buchst.				
Geschäftsjahresende	30.09.2008	30.09.2008	30.09.2008	30.09.2008
a) Betrag der Ausschüttung				
(Privatvermögen, Betriebsvermögen nach EStG und KStG)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
b) Betrag der ausgeschütteten Erträge				
(Privatvermögen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
(Betriebsvermögen nach EStG)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
(Betriebsvermögen nach KStG)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
ausschüttungsgleichen Erträge				
(Privatvermögen)	2,1294	1,0966	0,9325	0,4166
(Betriebsvermögen nach EStG)	2,1294	1,0966	0,9325	0,4166
(Betriebsvermögen nach KStG)	2,1294	1,0966	0,9325	0,4166
c) In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene				
aa) ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre				
(Privatvermögen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
(Betriebsvermögen nach EStG)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
(Betriebsvermögen nach KStG)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
bb) steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG				
(Privatvermögen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
cc) Erträge im Sinne des § 3 Nr. 40 des EStG (Angabe zu 100%)				
(Privatvermögen)	0,0000 *	0,0000 *	0,0000 *	0,0000 *
(Betriebsvermögen nach EStG)	0,0000 *	0,0000 *	0,0000 *	0,0000 *
dd) Erträge im Sinne des § 8b Abs. 1 des KStG (Angabe zu 100%)				
(Betriebsvermögen nach KStG)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
ee) Veräußerungsgewinne im Sinne des § 3 Nr. 40 des EStG				
(Betriebsvermögen nach EStG)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
ff) Veräußerungsgewinne im Sinne des § 8b Abs. 2 des KStG				
(Betriebsvermögen nach KStG)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
gg) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge im Sinne des § 20 des EStG sind				
(Privatvermögen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
hh) steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 2 InvStG				
(Privatvermögen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000

	SEB deLuxe classic	SEB deLuxe classic plus	SEB deLuxe balance	SEB deLuxe dynamic
ii) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG (Privatvermögen, Betriebsvermögen nach EStG und KStG)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
jj) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG für die kein Abzug nach Absatz 4 vorge- nommen wurde (Privatvermögen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
(Betriebsvermögen nach EStG und KStG)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
kk) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigt (Privatvermögen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
(Betriebsvermögen nach EStG und KStG)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
ll) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
d) Zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Ausschüttung im Sinne von				
aa) § 7 Abs. 1 und 2 InvStG (Privatvermögen, Betriebsvermögen nach EStG und KStG)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
bb) § 7 Abs. 3 InvStG (Privatvermögen, Betriebsvermögen nach EStG und KStG)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
e) Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer im Sinne von				
aa) § 7 Abs. 1 und 2 InvStG (Privatvermögen, Betriebsvermögen nach EStG und KStG)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
bb) § 7 Abs. 3 InvStG (Privatvermögen, Betriebsvermögen nach EStG und KStG)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
f) Betrag der ausländischen Steuern, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfällt, und				
aa) nach § 34c Abs. 1 des Einkommensteuer- gesetzes oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, (Privatvermögen, Betriebs- vermögen nach EStG und KStG)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
bb) nach § 34 Abs. 3 des Einkommensteuer- gesetzes abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde, (Privatvermögen, Betriebsvermögen nach EStG und KStG)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000

	SEB deLuxe classic	SEB deLuxe classic plus	SEB deLuxe balance	SEB deLuxe dynamic
cc) nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt (Privatvermögen, Betriebsvermögen nach EStG und KStG)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
g) Betrag der Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1 InvStG (Privatvermögen, Betriebsvermögen nach EStG und KStG)	0,0106	0,0102	0,0142	0,0000
h) Von der ausschüttenden Körperschaft nach § 37 Abs. 3 des Körperschaftsteuergesetzes in Anspruch genommener Körperschaftsteuererminderungsbetrag (Privatvermögen, Betriebsvermögen nach EStG und KStG)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000

* nur 50% steuerpflichtig

Die Fonds haben die Anforderungen des § 5 InvStG erfüllt. Eine steuerliche Bescheinigung nach § 5 InvStG wurde durch PricewaterhouseCoopers S.à r.l., Luxemburg, erstellt.

Des Weiteren können die steuerlichen Daten im elektronischen Bundesanzeiger abgerufen werden.

Hinweise zur Besteuerung von Zwischengewinnen in der Bundesrepublik Deutschland

In der Bundesrepublik Deutschland wurden nach Inkrafttreten des „Gesetz zur Bekämpfung des Missbrauchs und zur Bereinigung des Steuerrechts“ seit dem 1. Januar 1994 auch sogenannte Zwischengewinne den steuerpflichtigen Kapitalerträgen zugerechnet und der Kapitalertragsteuer (= Zinsabschlagsteuer) unterworfen. Als Zwischengewinn gelten dabei die dem deutschen Anleger bei der Veräußerung von Anteilscheinen zufließenden und im Rücknahmepreis enthaltenen Zinsen und Zinsansprüche, die im laufenden Geschäftsjahr des Fonds angefallen sind, sowie solche Erträge aus dem vorangegangenen Geschäftsjahr, die noch nicht ausgeschüttet worden sind.

Diese Zwischengewinne gelten in der Bundesrepublik Deutschland beim Verkauf oder bei der Rückgabe von Fondsanteilen dem deutschen Anleger steuerlich als zugeflossen und unterliegen damit der Zinsabschlagsteuer. Für den deutschen Anleger handelt es sich hierbei lediglich um eine Steuervorauszahlung, die auf seine endgültige Einkommensteuerschuld angerechnet werden kann.

Die SEB Asset Management S.A. veröffentlicht für alle in der Bundesrepublik Deutschland für die von ihr verwaltenden Fonds börsentäglich die Höhe der jeweiligen Zwischengewinne zusammen mit den Rücknahmepreisen.

Beim Kauf von Fondsanteilen wird der gezahlte Zwischengewinn in den Stückzinstopf beim depotführenden Kreditinstitut eingestellt. Beim Verkauf von Fondsanteilen wird von den im Rücknahmepreis enthaltenen Zwischengewinnen Zinsabschlagsteuer in Höhe von 30% vorgenommen und an das Finanzamt anonym abgeführt. Falls ein Stückzinstopf vorhanden ist, wird bis zu dieser Höhe keine Zinsabschlagsteuer einbehalten. Bei rechtzeitiger Vorlage eines Freistellungsauftrages wird ebenfalls bis zur Höhe des Freistellungsbetrages keine Zinsabschlagsteuer einbehalten. Liegt eine gültige Nichtveranlagungs(NV)-Bescheinigung vor, erfolgt ebenfalls kein Steuerabzug.

Sofern einem deutschen Anleger in der Bundesrepublik Deutschland Zinsabschlagsteuer auf Zwischengewinne einbehalten worden ist, kann er sich diese bei der Einkommensteuerveranlagung als bereits gezahlte Steuer anrechnen bzw. erstatten lassen. Die gezahlten Zwischengewinne kann der Anleger in seiner Einkommensteuererklärung als negative Einnahmen aus Kapitalvermögen ansetzen.

Mit Inkrafttreten des neuen Investmentsteuergesetzes ist ab dem 1. Januar 2004 der Zwischengewinn weggefallen. Der unterjährige Verkauf von Fondsanteilen war im Jahr 2004 nicht mehr zinsabschlagsteuerpflichtig.

Mit Wirkung zum 1. Januar 2005 hat der Gesetzgeber die Zwischengewinnbesteuerung wieder eingeführt. Damit wird die bis 2003 geltende Rechtslage wieder hergestellt. Für das Jahr 2005 ist allerdings zu beachten, dass die Berechnung des Zwischengewinns am 1. Januar 2005 mit einem Wert von EUR 0,- anfängt.

Informationen zur „EU-Zinsbesteuerungsrichtlinie“

Am 3. Juni 2003 hat der Rat der Europäischen Union die Richtlinie des Rates 2003/48/EG im Bereich der Besteuerung von Spargutschriften in der Form von Zinszahlungen verabschiedet. Nach dieser Richtlinie müssen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (die „Mitgliedstaaten“) den Steuerbehörden anderer Mitgliedstaaten nähere Angaben über Zinszahlungen oder Zahlungen von ähnlichen Kapitalerträgen machen, die von einer in ihrem Zuständigkeitsbereich ansässigen Person an eine in dem jeweils anderen Mitgliedstaat ansässige Person getätigt werden, wobei einzelne Mitgliedstaaten (Österreich, Belgien, Luxemburg) berechtigt sind, während einer Übergangszeit im Hinblick auf solche Zahlungen für ein Quellensteuersystem zu optieren. Von Juli 2005 bis Juni 2008 liegt der geltende Quellensteuersatz bei 15%, und von Juli 2008 bis Juni 2011 wird dieser Satz 20% betragen, der dann ab dem 1. Juli 2011 auf 35% steigen wird, außer die betroffene Person beantragt/beauftragt die Zahlstelle ausdrücklich, am Informationsaustauschsystem der Richtlinie teilzunehmen.

Ausgeschüttete Erträge eines Fonds unterliegen der EU-Zinsbesteuerungsrichtlinie („Richtlinie“), wenn mehr als 15% des Fondsvermögens in zinstragende Wertpapiere gemäß der Richtlinie investiert werden. Die bei Anteilsrückgaben vereinnahmten Zinserträge unterliegen ebenfalls der Zinsbesteuerungsrichtlinie, wenn mehr als 40% des Fondsvermögens in zinstragende Wertpapiere gemäß der Richtlinie investiert werden.

Die Ermittlung des Anteils an zinstragenden Wertpapieren wurde auf Basis eines Asset-Tests durchgeführt. Stichtage für die Durchführung des Asset-Tests waren der 31. März 2008 und der 30. September 2008. Die Ermittlung des durchschnittlichen Anteils an zinstragenden Wertpapieren dieser beiden Stichtage ergibt folgendes Ergebnis:

SEB deLuxe classic:	71,04%
SEB deLuxe classic plus:	78,47%
SEB deLuxe balance:	63,67%
SEB deLuxe dynamic:	12,70%

Somit unterliegen die Teilfonds SEB deLuxe classic, SEB deLuxe classic plus und SEB deLuxe balance für den Zeitraum vom 1. Februar 2009 bis zum 31. Januar 2010 sowohl mit den in der Ausschüttung enthaltenen Zinserträgen als auch mit den bei Anteilscheinrückgabe (Verkauf) vereinnahmten Zinserträgen der Richtlinie.

Der Teilfonds SEB deLuxe dynamic wird für den Zeitraum vom 1. Februar 2009 bis zum 31. Januar 2010 somit von der Richtlinie ausgenommen.

SEB Asset Management S.A.
6a, circuit de la Foire Internationale, L-1347 Luxemburg
Postanschrift: Postfach 20 53, L-1020 Luxemburg
Telefon +352 - 26682-1, Telefax +352 - 26682-555
Infoline + 49 0180 1 777 999
www.sebgroup.com/privatebanking